



## Literaturherbst Heidelberg

Das besondere Literaturfestival in der Rhein-Neckar-Region

initiiert und konzipiert vom Literaturnetz Heidelberg e.V.

### Der 7. Literaturherbst Heidelberg

Trotz andauernder Pandemie und erschwelter Bedingungen ist es gelungen, auch in diesem Jahr ein überaus vielfältiges Programm zusammenzustellen. Wir haben den Anspruch, unser Festival immer wieder neu zu denken und unser Publikum mit innovativen Veranstaltungskonzepten zu begeistern. Neben unseren abwechslungsreichen **Programm-Formaten**, die für einen genreübergreifenden Genuss von Literatur stehen und die Nachbarkünste wie Musik und Theater miteinschließen, wird es beim 7. Literaturherbst Heidelberg erstmals auch einen **Festivalthemenschwerpunkt** geben.

#### Vier Festivaltage, rund 30 Veranstaltungen im gesamten Stadtgebiet

An unseren **vier Festivaltagen** sind rund **30 Veranstaltungen** (29) an **17 Orten** im gesamten Stadtgebiet geplant, – ob „Literatur an der Straßenecke“, Buchhandlung oder Galerie, ob DAJ Heidelberg, das Kulturhaus Karlstorbahnhof oder die Stadtbücherei, ob Weinberg oder Wilhelmsplatz: Von der Altstadt bis über die Stadtgrenzen hinaus wird während unseres Festivals Literatur buchstäblich auf der Straße liegen.

Unser Festival besteht – neben der Eröffnung – in diesem Jahr aus **zwei Programmpaketen** mit vielen Highlights und darüber hinaus mit gesonderten Aktionen.

#### Festival-Highlights

Programmhightlights sind u.a. zweifellos die Eröffnung des 7. Literaturherbst Heidelberg mit der diesjährigen Preisträgerin der Leipziger Buchmesse **Iris Hanika**, das Solokonzert von **Katharina Franck** (ehemals Rainbirds), die Lesung der SPIEGEL-Bestseller-Autorin **Florence Brokowski-Shekete**, die musikalische\* Lesung von Maren Richter (München) aus ihrer vielgelobten Biografie über das ungewöhnliche Leben von **Maria Daelen** und gewiss der gesamte **Festivalthemenschwerpunkt „Vielfalt Liebe. Vielfalt Literatur“ mit seinem Podiumsgespräch** rund um die „Vielfalt Liebe“ und die „Vielfalt Literatur“.

*\*Die Heidelberger Cellistin Pirkko Langer (Heidelberger Sinfoniker) wird den musikalischen Teil der Lesung gestalten*

#### Programmpaket I nach Festival-Formaten

Seit dem 6. Literaturherbst (2020) bilden abwechslungsreiche Formate und Formatkonzepte die Säulen unseres Programms. Auch für den 7. Literaturherbst wurde wieder ein vielfältiges Programmpaket nach Festival-Formaten konzipiert, das alle Generationen und zahlreiche – auch genreübergreifende, multimediale – Möglichkeiten des Literatur-Erlebens bietet. Hierfür stehen unsere Formate wie »Lesen erleben für Kinder«, »Literatur und Musik« »Literatur findet Stadt«, »Heidelberg, Deine Autoren«, »Heidelberg liest«, »Literatur und Reisen« oder »Literatur und

Theater«. Im Programmpaket I sind – mit der Eröffnungsveranstaltung – 17 Veranstaltungen geplant, die auch regionalen Literatur- und Kulturschaffenden ein besonderes Podium bieten.

### **Programmpaket II – Der Festivalthemenschwerpunkt „Vielfalt Liebe. Vielfalt Literatur“**

Erstmals in der Geschichte des Literaturherbst Heidelberg wurde ein Festivalthemenschwerpunkt – „Vielfalt Liebe. Vielfalt Literatur“ – konzipiert. „Vielfalt Liebe“ umfasst hierbei eine buchstäbliche Vielfalt des Fühlens und Erlebens: ganz gleich ob Leid oder Freud, Einsamkeit oder Erfüllung, hetero- oder homoerotisch, partnerschaftliche, familiäre oder freundschaftliche Zuneigung, die Liebe zu einem Ort, etwa zur Heimatstadt, oder die Leidenschaft für eine Tätigkeit und Genussform.

Ergänzend zu unserem Programmpaket I möchten wir mit diesem Festivalthemenschwerpunkt unserem Publikum ein weiteres facettenreiches Literatur-Erleben bieten und konnten überdies Autoren und Künstler dazu anregen, sich vielfach – auch in neu entstandenen Texten – mit der Liebe in all ihren Facetten und Erscheinungsformen kreativ auseinanderzusetzen.

An **drei Festivaltagen finden zwölf Veranstaltungen** – darunter Tandemlesungen, literarisch-musikalische Performances, Konzerte, Theater – rund um die „Vielfalt Liebe“ und die „Vielfalt Literatur“ statt.

Im Rahmen unseres Festivalthemenschwerpunkts war es zudem ein besonderes Anliegen, erstmals in Heidelberg »**Literaturstadt**« (**UNESCO City of Literature Heidelberg**) und »**Regenbogenstadt**« (**Rainbow City Heidelberg**) zusammenzubringen und „Vielfalt“ literarisch wie gesellschaftlich erfahrbar zu machen. – „Was ist Liebe? Liebe ist, wenn man – ach was! Liebe ist Liebe“, sagte der deutsche Schriftsteller Erich Mühsam. Wo Literatur von der Liebe erzählt, erzählt sie seit jeher auch von Vielfalt, und nahezu mühelos macht sie dabei die oftmals verblüffende Gleichheit menschlichen Erlebens und Fühlens erfahrbar. Über die „Vielfalt Liebe“, über Identität und Schreiben – nicht zuletzt mit Blick auf gesellschaftliche, kulturpolitische Problemstellungen – diskutieren vier Autoren und Autorinnen beim diesjährigen **Literaturherbst-Podiumsgespräch** und geben überdies kurze Kostproben aus ihren Texten rund um Liebe.

### **Promotionvideos und Postkarten rund um die „Vielfalt Liebe“**

Überdies ermöglichte die diesjährige Unterstützung im Rahmen von »Neustart Kultur« weitere Aktionen: **Postkarten mit Gedichten rund um die Liebe von regionalen Autoren** werden ab September im gesamten Stadtgebiet und während des Festivals kostenfrei ausliegen. Daneben hat der Literaturherbst Heidelberg einen **Poetryfilm zur „Vielfalt Liebe“** produziert, eine Text- und Klangcollage mit Gedichten von Heidelberger Autoren, die in ihrer Gesamtheit den wunderbaren Facettenreichtum von „Vielfalt Liebe“ poetisch widerspiegeln (Videopremiere am 12. September 2021). Auch ein exklusives **Video-Interview mit der Singersongwriterin Katharina Franck** wird im Vorfeld des Festivals veröffentlicht.

### **Ihr persönlicher Kontakt zum Literaturherbst Heidelberg**

*Wir freuen uns auf Ihre Berichterstattung.*

*Sie wünschen ein Pressegespräch?*

*Bitte kontaktieren Sie uns.*



**Veronika Haas**

Festivalkonzeption  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 06221 915741  
mobil: 0179 3984087

VeronikaC.Haas@t-online.de



**Regina Wehrle**

Festivalkonzeption  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 06221 459325  
mobil: 0163 7625529

wehrle@mattes.de